

Angela Merkel bei
der Einweihung
der Brunnenanlage

Bernsteinfischer auf Granit

Ribnitz-Damgarten ist um eine Attraktion reicher: Die Stadt an der Ostsee hat eine außergewöhnliche Brunnenanlage errichten lassen. Die Natursteinarbeiten erledigte die Firma Rechtglaub-Wolf. Bundeskanzlerin Angela Merkel war bei der feierlichen Einweihung dabei.

Die Brunnenanlage entstand im Rahmen der Neugestaltung des Stadtzentrums. Der sanierte Markt- und Kirchplatz sollte nach den Vorgaben der Stadtväter die Historie von Ribnitz-Damgarten widerspiegeln und zum Ort der Begegnung werden. Dargestellt wurde eine Szene aus der Zeit, als die Stadt durch den Bernstein – das Gold der Ostsee – bekannt wurde. Ein bronzenener Bernsteinfischer sucht in der seichten Brandung des Bodens nach der braun-gelben Kostbarkeit. Seine Familie tummelt sich am Strand. Das Landschaftsarchitekturbüro Krafft-Wehberg/WES & Partner, Berlin, war als Sieger des ausgeschriebenen Wettbewerbs mit der Umsetzung beauftragt.

Natursteinarbeiten

Das Büro beauftragte das Natursteinwerk Rechtgläub-Wolf mit den Natursteinarbeiten für die Brunnenanlage, die ein Quadrat mit einer Seitenlänge von 8 m umfasst. Zwölf Seitenteile mit einem Gewicht von bis zu 3,5 t fassen die Brunneninnenfläche ein, die sich aus 16 Passstücken mit welliger Kontur mit Einzelgewichten zwischen 2 und 4 t und Längen bis zu 4 m wie ein Puzzle zusammensetzt. Mit den unterschiedlichen Höhenpunkten der Innenfläche, dem entstehenden Gefälle und der unterschiedlichen Oberflächenbearbeitung wird der Strand nachempfunden. Das Gesamtgewicht der Brunnenanlage beträgt rund 100 t.

»Eigentlich eine gute Aufgabe für unsere eigene Produktion«, sagt Andreas Wolf (59), Geschäftsführer des Natursteinwerks. Aus Kostengründen war jedoch chinesischer Granit ausgeschrieben worden. Produziert wurde deshalb in chinesischen Partnerfirmen von Rechtgläub-Wolf. In Zusammenarbeit mit der Wassertechnik Rostock und dem Architekturbüro erstellte das Natursteinwerk die Details der Gesamtanlage und bereitete die Produktion in China vor. Die Endabnahme in China übernahm Stefan Wolf (29), der sich durch langjährige Erfahrung dort sehr gut auskennt, wie Projektleiter Thomas Purbs (41) berichtet. Die Abnahme mit den Architekten und die Feinabstimmung der Oberflächenbearbeitung erfolgten im Produktionswerk von Rechtgläub-Wolf in Lübeck-Selmsdorf. Die Oberflächenbearbeitung reicht von poliert bis bosiert und verleiht dem Brunnen dadurch eine natürliche Optik.

Füße im Sand

Die Aufbauarbeiten vor dem Rathaus der Stadt verliefen ohne große Schwierigkeiten in Teamarbeit durch Mitarbeiter der Wassertechnik Rostock und dem Natursteinwerk, die bereits mehrere Projekte gemeinsam durchgeführt haben. Die Bronzefiguren des Künstlers Thomas Jastram aus Rostock wurden nach den Versetzarbeiten etwas vertieft in der Oberfläche befestigt, so dass der Eindruck entsteht, die Füße der Bernsteinfischerfamilie steckten im Sand.



(Fotos: Rechtgläub-Wolf)

Das »Brunnen-Team«: Krafft, Andreas Wolf, Zorn, Wassertechnik Rostock (v. l.)



Montage der Brunnenanlage im Stadtzentrum

Die Einweihung der Brunnenanlage erfolgte durch Bundeskanzlerin Angela Merkel im Beisein von Otto Ebneth, Verkehrsminister von Mecklenburg-Vorpommern, und begeisterten Bürgern, deren Kinder den Brunnen bei schönstem Sommerwetter gleich auf seine Belastbarkeit testeten.

KURZINFO:

Kontakt:

Natursteinwerk Rechtgläub-Wolf GmbH
 Travemünder Allee 34
 23568 Lübeck
 Tel.: 0451/37001-00
 Fax: 0451/37001-11
 stefan.wolf@rechtgläub-wolf.de
www.rechtgläub-wolf.de



(Foto: Stadt Ribnitz-Damgarten)

Die neue Brunnenanlage im Zentrum von Ribnitz-Damgarten